

Sechs Monate nach Kriegsbeginn: GLOBAL CARE leistet Winterhilfe für Menschen in der Ukraine

Seit dem 24. Februar ist ein halbes Jahr vergangen und damit sechs Monate Krieg, deren zerstörerische Auswirkungen nach wie vor unsere gemeinsame Hilfe fordern. Seit Kriegsbeginn ist das Kinderhilfswerk aus Fritzlar in der Ukraine im Einsatz. Dank wertvoller Spenden wurden Erstaufnahmeeinrichtungen geschaffen und ausgestattet, Geflüchtete mit warmen Mahlzeiten und Kleidung versorgt, Seelsorge geleistet, Menschen in Notsituationen evakuiert, Kinderfreizeiten ermöglicht, Hilfstransporte organisiert und Lebensmittel und Hygieneartikel im Kriegsgebiet verteilt.

Jetzt geht die Hilfe in eine neue Phase – mitten in der Sommerhitze steht die Winterhilfe für die Geflüchteten an erster Stelle. Damit Kinder und ihre Familien in der kalten Jahreszeit nicht frieren müssen, hilft GLOBAL CARE schon jetzt!

Projektleiter Stepan aus Poltawa berichtet: „Wir müssen uns jetzt um Holz kümmern, damit die Unterkünfte im Winter ausreichend geheizt sind. Bisher haben wir in Poltawa und Sawodskoje die Holzbestände aufgestockt.“ Im Kirchengebäude in Ljuboml ist eine Dauerunterkunft für 40 Geflüchtete. Doch es kommt Zugluft durch undichte Fenster und die Tür ist eine Kältebrücke. Damit die Menschen im bevorstehenden Winter nicht frieren müssen und weniger Heizkosten anfallen, werden die Fenster und die Notausgangstür erneuert. Auch an die gesundheitliche Versorgung der Menschen ist jetzt zu denken. Pastor Andrej ist dankbar für zahlreiche Medikamente und Verbandsmaterialien, die er als Sachspenden während einer Deutschlandreise im Kinderhilfswerk-Büro abgeholt und inzwischen bereits in der Ukraine verteilt hat.

Die Menschen benötigen weiterhin Solidarität und Hilfsbereitschaft. GLOBAL CARE dankt für jedes Engagement und jede Spende

www.kinderhilfswerk.de

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care

Global-Care ist seit 1976 in mittlerweile 20 Entwicklungs- und Schwellenländern auf vier verschiedenen Kontinenten durch ein umfangreiches Hilfsprogramm tätig. In der Motivation christlicher Nächstenliebe werden hilfebedürftige Menschen unabhängig von Geschlecht, Rasse, Religion oder politischer Bindung betreut.

Hilfe geschieht durch:

1. **Patenschaften**, die benachteiligte Kinder aus dem Kreislauf der Armut langfristig in ein selbstständiges Leben führen. Weltweit betreut Global-Care ca. 3500 Patenkinder.
2. **Projekte**, die auf die Bedürfnisse der Menschen abgestimmt sind als „Hilfe zur Selbsthilfe“. Dazu gehören:
 - Schulen und Ausbildungszentren
 - Tagesstätten und Jugendzentren
 - Wasserprojekte
 - Krankenstationen und Rehabilitation
 - Landwirtschaftliche Projekte u. a.
3. **Katastrophenhilfe** – schnelle effektive Hilfe für Betroffene, die durch eine Katastrophe ihre Lebensgrundlage verloren haben.

Einige Beispiele für aktuelle Katastrophenhilfe:

- Ukraine Nothilfe
- Hochwasser-Hilfe Deutschland
- Hilfe nach Explosionskatastrophe in Beirut, Libanon
- Katastrophenhilfe nach Zyklon Idai in Simbabwe
- Corona Nothilfe weltweit

Bündnispartner und Empfänger von öffentlichen Zuwendungen

Das Kinderhilfswerk ist Mitglied in Dachverbänden (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen) und Bündnissen (Gemeinsam für Afrika, Aktion Deutschland Hilft- dem Bündnis deutscher Hilfsorganisationen. Mehr Informationen unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de),. Durch die Mitgliedschaft bei „Aktion Deutschland Hilft“ wurden zum Beispiel Spenden für Projekte der Katastrophenhilfe in Tamil Nadu, Indien, Pakistan, Libanon und Indonesien eingesetzt.

Einige unserer Projekte werden vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) im Verhältnis 3:1 gefördert. Schulen, Brunnenbau, Jugendzentren... Durch öffentliche Fördergelder können umfangreiche

Projekte durchgeführt und nachhaltige Impulse in den Einsatzländern gesetzt werden.

DZI-Spendensiegel

Das KHW trägt das Spendensiegel des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen). Das Siegel bestätigt wahre, eindeutige, sachliche Werbung und nachprüfbare, sparsame und satzungsgemäße Verwendung der Mittel.

PRESSEMITTEILUNG



Ihre Ansprechpartnerin:

Beate Tohmé, Geschäftsführerin

Tel. 05622 9190022, 0151 12119881

E-Mail: beate.tohme@kinderhilfswerk.de

www.kinderhilfswerk.de

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care, Gebrüder-Seibel-Ring 23, 34560 Fritzlar